

3. über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung nach § 58 Abs. 1 ThürKO (Zuständigkeit Stadtrat)
--

Verwaltungshaushalt

geänderte Fassung

1. Personal- und Organisationsamt

HHSt.	verf. ber. Amt	Bezeichnung	Plan inkl.	bereits	Veränd. durch	Plan inkl.
			NTHH bisher	bestätigte üapl. Mittelber.		über-/außer- planm. Mittelber.
			in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Mehrausgabe:						
00000.40000	11	SN 1-Personalausgaben (Deckungszähler)	237.837.400	-87.700	7.500.000	245.249.700
Summe Mehrausgaben					7.500.000	
Deckung durch:						
Mehreinnahmen:						
90100.04100	20	Schlüsselzuweisung	214.184.208	41.400	5.500.000	219.725.608
90000.00300	20	Gewerbesteuer	130.450.000		2.000.000	132.450.000
Summe Deckung:					7.500.000	

Begründung:

Die Hochrechnung der Personalkosten laut SN 1 erfolgte auf folgender Grundlage:

- Bei dem Bestandspersonal wurde die individuellen Vertragsbestandteile (z. B. Arbeitszeitveränderung, Befristungen, Zulagen, u. a.) berücksichtigt.
- Neueinstellungen und Abgänge bis einschließlich August 2025 inkl. der ehemaligen Azubis wurden beachtet.
- Die Ist-Zahlen aus den bisher abgerechneten Monaten und der Soll-Prognose der noch ausstehenden Monate wurden berechnet.
- Das Tarifergebnis des TVöD von 04/2025 ist eingeflossen.

Unter Berücksichtigung der Hochrechnung vom August 2025 des Personal- und Organisationsamtes ergaben sich für die Personalkosten für das Jahr 2025 zusätzliche Ausgaben in Höhe von insgesamt 7,5 Mio. Euro. Eine überplanmäßige Mittelbereitstellung ist damit zwingend notwendig.

Die Mehrausgaben werden zum einen durch die Mehreinnahmen bei der Schlüsselzuweisung gedeckt. Die Schlüsselzuweisung wurde mit 214,2 Mio. Euro veranschlagt. Der endgültige

Festsetzungsbescheid des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 13.05.2025 weist 227,0 Mio. Euro aus.

Weiterhin werden die Einnahmen aus Gewerbesteuer zur weiteren Absicherung der Personalausgaben herangezogen.

Nachrichtlich wird angemerkt, dass sich die bereits ausgewiesene Reduzierung des SN 1 um 87.700 Euro auf die Umsetzung der anteiligen Personalkosten in den neuen Unterabschnitt 61610 - Kommunale Wärmeplanung - bezieht.

geänderte Fassung

5. Stadtkämmerei

HHSt.	verf. ber. Amt	Bezeichnung	Plan inkl. NTHH bisher	bereits bestätigte üapl. Mittelber.	Veränd. durch über-/außer- planm. Mittelber.	Plan inkl. NTHH neu
			in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Mehrausgabe:						
90100.81000	20	Gewerbesteuerumlage	9.552.500		2.500.000	12.052.500
Summe Mehrausgaben					2.500.000	
Deckung durch: Mehreinnahmen:						
90000.00300	20	Gewerbesteuer	130.450.000		2.500.000	132.950.000 0
Summe Deckung:					2.500.000	

Begründung:

Im Zusammenhang mit der Erhöhung der Gewerbesteuer muss im Gegenzug die zu zahlende Gewerbesteuerumlage angepasst werden. Die Gewerbesteuerumlage wird auf Basis der Ist-Einnahmen berechnet.

Gemäß der Hochrechnung ergibt sich für das Jahr 2025 ein Mehrbedarf von 2,5 Mio. Euro.